



# Pfarnachrichten

St. Gertrud \* Lohne

mit vier Gemeinden

St. Gertrud

St. Josef

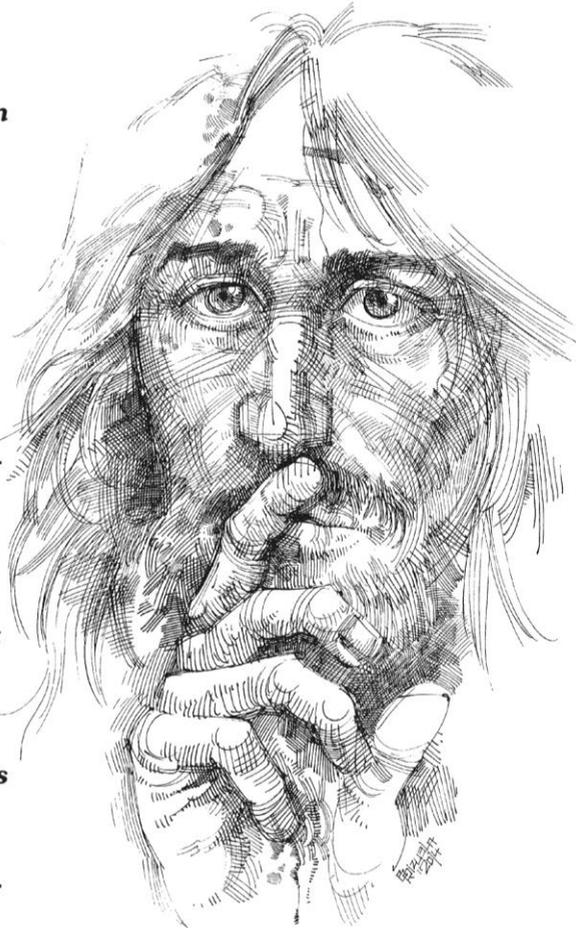
Herz-Jesu Kroge-Ehrendorf

St. Maria Goretti Brockdorf

12. Sonntag im Jahreskreis ©  
22. Juni 2025

Viktor Brizuela

*Jesus weiß, dass er der Messias ist, verbietet aber den Jüngern und anderen, davon zu reden und dies öffentlich zu bezeugen. Warum tut er das? Weil er erst dann als Messias erkannt und bezeugt werden möchte, wenn er es so ist, wie er es ist: als Leidender, als Gekreuzigter, als der von Gott Auferweckte. Jesus will nicht als Wundertäter oder Rabbi angebetet und verehrt werden, was Menschen sehr leichtfällt. Jesus will als der in Ohnmacht Mächtige erkannt und angebetet werden, was Menschen sehr schwerfällt. Sein Verbot will uns den Ernst seines Auftrags zeigen; und den Ernst unseres Glaubens.*



## 12. Sonntag im Jahreskreis © - 22. Juni 2025

Der g des hl. Paulinus und der g des hl. John Fisher und des hl. Thomas Morus entfallen in diesem Jahr.



### 14.00 Uhr FEIER DER ERSTKOMMUNION

08.15 Uhr hl. Messe

10.00 Uhr Hochamt



17.00 Uhr Vorabendmesse

11.15 Uhr hl. Messe

**11.15 Uhr Fronleichnam für Kinder – in der Clemens-August-Kapelle mit anschließender Prozession um die Kirche und Sakramentalem Segen zum Abschluss in St. Josef!**



09.30 Uhr Hochamt

Sechs-Wochen-Gedenken für die + Maria Hackmann



19.00 Uhr Vorabendmesse

## Kollekte: Unterhaltung der Gottesdienste

**Türkollekte: Messdiener (Für die Fahrt in den Heidepark)**

## Bereitschaftsdienst der Priester

Montag, 23. Juni 2025 – Montag, 30. Juni 2025

**Pater Jos Houben SDS, Tel.: 0176/21247795**

Bitte rufen Sie ggfs. das **Krankenhaus** an. ☎ 81-0

### Montag, 23. Juni 2025

Montag der 12. Woche im Jahreskreis

**St. Elisabeth Haus:** 10.00 Uhr hl. Messe

### Dienstag, 24. Juni 2025

Dienstag der 12. Woche im Jahreskreis

**Hochfest der GEBURT DES HL. JOHANNES DES TÄUFERS**

**St. Gertrud:** 19.30 Uhr Abendmesse

**Kroge Herz-Jesu:** 08.15 Uhr hl. Messe

Foto: Peter Kane



**A**m 24. Juni feiert die Kirche die Geburt Johannes des Täufer. An diesem Tag rücken auch seine Eltern ins Blickfeld: Zacharias, Priester am Jerusalemer Tempel, der die Botschaft des Engels zuerst nicht glauben konnte und später das Wirken Gottes im Benedictus umso schöner lobte. Und Elisabet, die trotz aller Enttäuschung an ihrer Hoffnung festgehalten hat und Maria in ihrer Schwangerschaft zur Seite stand: Großartige Eltern und ein großartiges Kind.

## **Mittwoch, 25. Juni 2025**

Mittwoch der 12. Woche im Jahreskreis

*Selige Lübecker Märtyrer: Johannes Prassek, Hermann Lange, Eduard Müller, Priester und Märtyrer g*

### **St. Anna-Klus:**

08.30 Uhr hl. Messe

### **St. Gertrud:**

10.30 Uhr Wortgottesdienst der Gertruden- und Ketteler-Schule

16.00 Uhr Abschlussgottesdienst Schulkinder Kita St. Michael

18.30 Uhr Rosenkranzgebet Kolping St. Gertrud

**Brockdorf Maria Goretti:** 19.00 Uhr Abendmesse

## **Donnerstag, 26. Juni 2025**

Donnerstag, der 12. Woche im Jahreskreis

*Hl. Josefmaria Escrivá de Balaguer, Priester g*

### **St. Gertrud:**

08.15 Uhr hl. Messe

11.50 Uhr Friedensgebet

**St. Elisabeth Haus:** 15.45 Uhr Wortgottesdienst

### **St. Franziskus-Hospital:**

**14.00 Uhr Wortgottesdienst zur Verabschiedung von Pastoralreferentin Beatrix Thobe als Krankenhauseelsorgerin im St. Franziskus-Hospital.**

## **Freitag, 27. Juni 2025**

Freitag der 12. Woche im Jahreskreis

### **HEILIGSTES HERZ JESU – Hochfest**

*Der g der hl. Hemma von Gurk und der g des hl. Cyrill von Alexandrien entfallen. .*

### **St. Josef:**

08.30 Uhr hl. Messe

### **Kroge Herz-Jesu:**

14.30 Uhr Festmesse zum Patrozinium

**10.00 Uhr ökumenischer Wortgottesdienst zum Abitur des Wirtschaftsgymnasiums (in der Schule)**

**Samstag, 28. Juni 2025**

Samstag der 12 Woche im Jahreskreis

**Unbeflecktes Herz Mariä G**

*Der G des hl. Irenäus entfällt in diesem Jahr*

**St. Gertrud:**

**14.00 Uhr FEIER DER ERSTKOMMUNION**

**St. Josef:**

**17.00 Uhr Pontifikalamt mit Weihbischof Wilfried Theising zum 25-jährigen Jubiläum der PaulusStiftung**

**Brockdorf Maria Goretti:**

19.00 Uhr Vorabendmesse

**Gymnasium:**

**09.00 Uhr ökumenischer Wortgottesdienst zum Abitur**

# Nachrichten für die ganze Pfarrei

Öffnungszeiten des Pfarrbüros in Lohne

Montags und dienstags ist das Pfarrbüro geschlossen! (auch telefonisch nicht erreichbar)

Mittwoch, Donnerstag und Freitag von **8 - 12 Uhr.**

**Mittwoch und Donnerstag: 14 – 17 Uhr (nicht während der Schulferien)**

Spendenkonto: **DE65 2805 0100 0072 3218 88**

Bitte **immer** den Verwendungszweck und die genaue Adresse für die Zustellung einer Spendenquittung angeben, falls gewünscht.



Irmgard Erna Nuxoll (87), Weidenstraße 2, + am 30. Mai 2025

Caterina Privitelli (84), Am Osterberg 4, + am 30. Mai 2025

Anna Luise Krümpelbeck (73), Clodiusstr. 7, + am 4. Juni 2025

Bertha Anna Jakobi (90), Pohlwiesendamm 4, + am 9. Juni 2025

Manfred Arlinghaus (75), Brägeler Str. 19, + am 10. Juni 2025

Josef Hermann Westendorf (74), Biberweg 1, + am 10. Juni 2025.

Pfarrer em. Ernst Halbe (77), Buchenstr. 11, + am 12. Juni 2025 in Johannesburg (SA)

## Kollektenergebnisse:

So 18.05.25	<b>341,99 €</b> (Unterhaltung der Gottesdienste)
So 25.05.25:	<b>413,89 €</b> (Unterhaltung der Gottesdienste)
Do 29.05.25:	<b>243,46 €</b> (Unterhaltung der Gottesdienste)
Sa 31.5.25:	<b>810,32 €</b> (Schützenmesse Märschendorf – Kinderprojekt Indien)
So 01.06.25	<b>441,66 €</b> (Unterhaltung der Gottesdienste)
Fr 06.06.25:	<b>114,00 €</b> (Diaspora-Priesterhilfe)
So 08.06.25:	<b>3.862,08 €</b> (RENOVABIS – bislang)
Mo 09.06.25:	<b>186,92 €</b> (Unterhaltung der Gottesdienste)

## Neue Sommerfreizeit für Jugendliche in Stapelfeld vom 14. – 18. Juli 2025

In diesen Sommerferien wartet ein echtes Highlight auf Jugendliche zwischen 14 und 18 Jahren in der Katholischen Akademie Stapelfeld: Die fünftägige Freizeit „Next Level Sommer – Deine Zeit. Dein Abenteuer“ verbindet Action, Natur und spannende Einblicke in gesellschaftlich relevante Themen. Vom Teambuilding über einen Escape Room mit Survival-Training, eine Kanutour bis hin zu kreativen Workshops rund um Demokratie und Medienkompetenz – hier ist für alle etwas dabei!

Es gibt auf ein abwechslungsreiches Programm mit Naturerfahrung, Outdoor-Cooking, kritischem Denken und viel Spaß in der Gruppe.

Mit dem neuen Fachbereich „Junge Akademie“ möchte die Katholische Akademie verstärkt Angebote für junge Menschen schaffen. Ihnen Räume für eigene Erfahrungen, Austausch und gesellschaftliches Engagement zu bieten, ist nicht nur zeitgemäß, sondern essenziell für eine demokratische und nachhaltige Gesellschaft.

Anmeldung und weitere Infos auf der Homepage oder bei Martina Schwöppe (Tel. 04471 188-1125 | [mschwoepp@ka-stapelfeld.de](mailto:mschwoepp@ka-stapelfeld.de))



## Hl. Eucharistie Brot der Pilger

Am Sonntag nach dem Fronleichnamstag sind alle Kinder, auch die Erstkommunionkinder, eingeladen zu einer Feier um 11.15 Uhr im Pfarrheim St. Josef oder in der dortigen Clemens-August-Kapelle. Diese Feier endet mit einer Monstranz-Prozession um die Kirche und dann in der Kirche St. Josef, wo die Kinder das Geheimnis des Pilgerbrottes in der Monstranz erleben sollen.

**Fronleichnam mit Kindern: Sonntag, 22. Juni 2025 - 11.15 Uhr Feier im Pfarrheim St. Josef – Abschluss in der Kirche St. Josef.**

## **Landesfrauen-Wallfahrt am 01.07. in Cloppenburg/Bethen**

Die kfd lädt ein zur gemeinsamen Landesfrauenwallfahrt nach Bethen am 01.07.2025. Um allen Frauen eine Teilnahme zu ermöglichen, setzen wir einen Bus ein. Der Bus fährt zu folgenden Zeiten:

17:30 Kroge; 17:40 Torfwerk Fortmann; 17:45 Kirchplatz St. Josef; 17:50 ZOB;  
18:00 Kirche in Brockdorf; ca. 18:40 Ankunft beim Vincenz Haus in Cloppenburg.  
Die Wallfahrt startet um 19:00 am Vincenz-Haus. Der Gottesdienst an der Basilika beginnt ca. 19:45. Die Rückfahrt erfolgt ab Basilika in Bethen um 22:00.  
Anmeldungen bitte direkt bei der Fa. Schomaker, Tel.: 93600.  
Der Fahrpreis beträgt 10 €.

## **Gruppe alleinstehende Frauen**

Am Samstag, den 12. Juli besuchen wir den japanischen Garten in Mühlen. Wir treffen uns da um 15.00 Uhr. Anmeldungen bitte unter Tel.: 05492/3834 und Tel.: 05492/1336.

# **Nachrichten St. Gertrud**

## **Rosenkranzgebet – Kolpingfamilie St. Gertrud**

Alle Mitglieder und Interessierte sind herzlich eingeladen zum Rosenkranzgebet am 25.06.25 um 18.30 Uhr in die Pfarrkirche St. Gertrud Lohne.

## **Chorgemeinschaft St. Gertrud**

Die CG St. Gertrud probt jeden Donnerstagabend von 19.30 – 21.30 Uhr im AKH. Neue Sänger/Innen sind stets herzlich willkommen. Info und Kontakt: Frank Midendorf, Tel. 04442-936759.

## **Lektoren v. 22. Juni 2025**

So. 8.15 Uhr: Laura Brägelmann  
So. 10.00 Uhr: Ludger Zerhusen  
Di. 19.30 Uhr: Andreas Rolfes

## **Lektoren v. 29. Juni 2025**

So. 8.15 Uhr: Lea-Marie Zerhusen  
So. 10.00 Uhr: Rebecca Henkel  
Di. 19.30 Uhr: Michael Becker

## **Kommunionhelferinnen und Kommunionhelfer:**

### **22.06.2025**

8.15 Uhr: Ruth Scherbring – Josef Dierkes  
10.00 Uhr: Stefan Hölters – Ludger Zerhusen

### **29.06.2025**

8.15 Uhr: Georg Bührmann  
10.00 Uhr: Hildegard Niemann – Maria v. Wahldede

# MESSDIENER



## Messdienerplan St. Gertrud vom 21. – 24. Juni 2025

**Samstag, 21.06.25 um 14:00 Uhr in St. Gertrud (Erstkommunion)**

Kreuz: Marieluise Reisener

Altardienst: Mia Nordlohne, Martha Salomon, Lisbeth Renze, Jette Meistermann

**Sonntag, 22.06.25 um 08:15 Uhr in St. Gertrud**

Lina Petter, Thea Hartmann, Maya Schiltmeyer, Jana Hannöver

**Sonntag, 22.06.25 um 10:00 Uhr in St. Gertrud**

Tom Benke, Rebecca Henkel, Antonia Kamphaus, Felix Kamphaus

**Dienstag, 24.06.25 um 19:30 Uhr in St. Gertrud**

Antonia Fischer, Johannes Kischel

## Nachrichten St. Josef

# MESSDIENER



## Messdienerplan St. Josef vom 21. und 22. Juni 2025

**Samstag, 21.06.25 um 17:00 Uhr in St. Josef**

Felix Küstermeyer, Klemens Mählmann, Hanna Ruhmüller, Theo Ruhmüller

**Sonntag, 22.06.25 um 11:15 Uhr in St. Josef**

Anna Berssenbrügge, Lena Kolbeck, Merle Lamping, Johannes Lübbehusen

Bibelwort: **Lukas 9,18-24**

# AUSGELEGT!

**Doch er befahl ihnen und wies sie an, es niemandem zu sagen.**

*Wie sehen meine Freunde mich? Was denken die anderen von mir? Gerade diejenigen, die ich gar nicht kenne? Das sind mehr oder weniger drängende Fragen, die wir uns mehr oder weniger stellen. Entscheidend sind sie nicht. Für wen halten die Menschen mich?, fragt Jesus Für wen haltet ihr mich? Und von Petrus kommt: Du bist der Christus, der Messias, der Heilsbringer. Aber es ist nicht das Entscheidende für Jesus – im Gegenteil. Es ist viel zu verlockend, sich auf dieser Zuschreibung von außen auszuruhen. Er verbietet ihnen, es anderen zu sagen. Er will sich*

*nicht von seinem Ruhm – heute würde man sagen: von seinem fame – von seinem Weg abbringen lassen. Seine Bestimmung ist das Wesentliche. Der Anruf, Heilsbringer zu sein, ist kein Statussymbol; kein Podest, auf dem man ein Selfie macht. Es ist ein Auftrag. Diesem Auftrag muss und will Jesus treu bleiben. Die Menschen in Israel, besonders die Ausgestoßenen und Ausgegrenzten zu versammeln und mit ihnen das Reich Gottes aufscheinen zu lassen. Und dies gegen alle Widerstände, auch wenn er dafür leiden und grausam sterben muss. Das ist das Entscheidende auch für uns: der Anruf, das Reich Gottes in unserem Leben aufscheinen zu lassen.*

*Klaus Metzger-Beck*

# Nachrichten Brockdorf Maria Goretti

**Samstag, 21. Juni 2025**

**17.00 Uhr** Vorabendmesse

**Sonntag, 22. Juni 2025**

11.00 Uhr Tauffeier

Das Sakrament der Taufe empfangen: Moritz Benedde u. Franz Heinrich Rießelmann

**Mittwoch, 25. Juni 2025**

19.00 Uhr Abendmesse

**Samstag, 28. Juni 2025**

19.00 Uhr Vorabendmesse

## **Musikkapelle Brockdorf – geänderte Gottesdienstzeit am 21. Juni 2025**

Die Musikkapelle Brockdorf feiert in diesem Jahr ihr 40jähriges Jubiläum. Aus diesem Grund möchten wir am 21. Juni 2025 einen schönen musikalischen Abend im Kirchwald in Brockdorf veranstalten. Da wir um 18 Uhr beginnen möchten, wird die Vorabendmesse auf 17 Uhr vorverlegt. Hierzu laden wir herzlich ein.

## **Messdiener**

Sa., 21.06., **17.00 Uhr:** H. Schlörmann – H. Tapphorn

Sa., 28.06., 19.00 Uhr: G. Willenborg – J. Willenborg

## **Lektoren**

Sa., 21.06., **17.00 Uhr:** Hannah Heseding

Mi., 25.06., 19.00 Uhr: Ursula Mergelmeyer

Sa., 28.06., 19.00 Uhr: Paul Hülsmann

Mi., 02.07., 19.00 Uhr: Sarah Kalkhoff

## **Kollektierer**

Sa., 21.06., **17.00 Uhr:** Josef Voth

Sa., 28.06., 19.00 Uhr: Anja Sperveslage

## **Kommunionhelfer**

Sa., 21.06., **17.00 Uhr:** Josef Grave

Sa., 28.06., 19.00 Uhr: Paul Hülsmann

## **Jedermänner**

Am 26.06., findet das Boßeln der Jedermänner statt.

## **Seniorenflug**

Am Freitag, den 04.07.2025 findet der diesjährige Seniorenausflug für die Brockdorfer Senioren statt. Wir treffen uns dazu um 14.10 Uhr auf dem Parkplatz vor der Kirche. Es werden ausreichend Fahrzeuge organisiert, so dass keiner selber fahren muss. Der Ausflug ist seniorengerecht ausgelegt, Rollatoren können mitgenommen werden. Der Kostenbeitrag beträgt 12 Euro, darin sind Kaffee u. Kuchen, sowie Abendbrot und Getränke inbegriffen. Der Abschluss findet im Christoph-Bernhard-Haus statt. Es liegt eine Teilnehmerliste hinten im Kirchturm beim Schriftenstand aus. Zur besseren Planung sind Anmeldungen bis zum 22.06. möglich.

**An dem Herz-Jesu-Freitag (04.07.2025) findet dann KEINE Seniorenmesse statt.**

Das Pfarrbüro bleibt vorerst geschlossen.

# Türkollekte - Messdiener

Am **Samstag/Sonntag 21./22. Juni 2025** wird nach allen Gottesdiensten eine Türkollekte für die Messdiener gehalten zur Finanzierung ihres Ausfluges in den Heidepark Soltau, der am 10. Juni stattgefunden hat.

## Frauenwallfahrt 2025

Die kfd lädt ein zur gemeinsamen Landesfrauenwallfahrt nach Bethen am Dienstag, dem 01.07.2025.

Um allen Frauen eine Teilnahme zu ermöglichen, setzen wir einen Bus ein. Der Bus fährt zu folgenden Zeiten:

**17:30 Kroge**

**17:40 Torfwerk Fortmann**

**17:45 Kirchplatz St. Josef**

**17:50 ZOB**

**18:00 Kirche in Brockdorf**

**ca. 18:40 Ankunft beim Vincenz Haus in Cloppenburg.**

Die Wallfahrt startet um 19:00 am Vincenz-Haus. Der Gottesdienst an der Basilika beginnt ca. 19:45 Uhr. Die Rückfahrt erfolgt ab Basilika in Bethen um 22:00.

Anmeldungen bitte direkt bei der Fa. Schomaker, Tel.: 93600 Der Fahrpreis beträgt 10 €.



### Liebe Schwestern und Brüder im Glauben,

nach 2 ½ Jahren Dienst in St. Gertrud ist der Zeitpunkt gekommen, dass ich mich von Ihnen verabschieden muss. Am 1. **November 2022** habe ich meinen Dienst hier in St. Gertrud begonnen. Ich begann meinen Dienst mit einem absoluten Vertrauen in Gott. Dieses tiefe Gottvertrauen half mir, alles mit einem freudigen Herzen zu tun.

Am **30.Juni 2025** werde ich meinen Dienst in der Pfarrei St. Gertrud beenden. Es war eine neue Erfahrung für mich, als ich meinen Dienst hier in dieser Gemeinde begann. Diese Erfahrung war wie Gottes Erfahrung. Sie waren bei mir. Sie haben mir Mut gemacht und geholfen, wo ich Ihre Hilfe benötigte. Ich hatte nie das Ge-

fühl allein zu sein, obwohl ich weit weg von meiner Heimat bin.

Mein besonderer Dank gilt meinen Mitbrüdern am Altar: Pfarrer Büscher, Pfarrer Nguyen, Pfarrer Nieberding, Pater Jose und Pater Dietmar für ihr Verständnis und die gute Zusammenarbeit. Ich konnte eure brüderliche Liebe und Fürsorge erfahren. Ich danke euch sehr. Dem Pastoralteam bin ich dankbar für das gute Miteinander. Ich danke allen Pfarrsekretärinnen und allen Finanz Verwaltern. Auch Ihnen gilt mein herzlicher Dank.

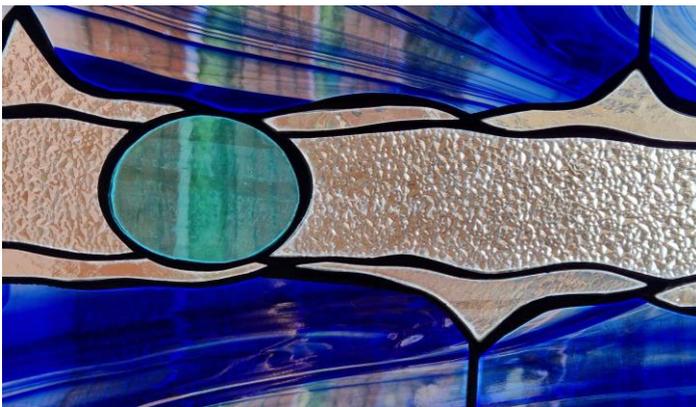
Allen Gremien sage ich herzlich „Dankeschön“. Ich danke allen Küstern, allen Organistinnen und Organisten und denen, die mich musikalisch begleitet haben, für Ihre stetige Hilfe. Ein herzliches „Dankeschön“ Ihnen allen. Der Kolpingfamilie bin ich als Präses besonders verbunden. Auch euch allen: herzlichen Dank. Auch euch, liebe Kinder und Jugendlichen, die ihr mir sehr am Herzen liegt und ihr liebe Messdienerinnen und Messdiener, die ihr mit mir am Altar gedient habt, möchte ich herzlich danken. Nicht vergessen möchte ich all die Menschen, die mir geholfen haben. Vielen Dank dafür. Ich durfte mit vielen Menschen Gottesdienste feiern, ich habe viele Menschen durch Taufen und Beerdigungen kennengelernt und durfte sie ein Stück begleiten. Immer wieder durfte ich Ihr Gast sein. Darüber habe ich mich sehr gefreut. Ich schätze ihre Offenheit, Ihre Freundschaft und Akzeptanz.

Am Ende der Zeit hier in St. Gertud kommen zwei Gefühle in mir hoch.

Das erste Gefühl ist die Demut. Ihre Geduld, Ihr Nachsehen und Ihre offene Aufnahme in die Gemeinde haben mich sehr berührt. Wie Sie wissen, dass Ich ausländischer Priester bin und ich durfte so viel Entgegenkommen erfahren.

Das zweite Gefühl ist die Dankbarkeit gegenüber allen, in mir auf die verschiedenste Art und Weise geholfen haben.

Wie Sie wissen, bin ich Missionspriester und gehöre der Kongregation der Missionare des Heiligen Franz von Sales an. Als Missionspriester habe ich keinen festen Wohnsitz. Meine missionarische Tätigkeit wechselt von einem Ort zum anderen. Am 30 Juni 2025 endet nun meine Dienstzeit hier in Ihrer Gemeinde nach zweieinhalb Jahren. Ab dem 1. Juli 2025 beginne ich meinen neuen Dienst in Vechta. Mein Provinzial und das Offizialat im Bistum Münster, haben mir erlaubt, meine Tätigkeit in Deutschland weitere Jahre fortzusetzen. Nach dieser Zeit werde ich die Entscheidung annehmen, die dann mein Provinzial für mich



treffen wird. Allen, die mir seit Beginn meines Dienstes zur Seite gestanden haben, bin ich sehr dankbar.

**Nochmals DANKE für alles!**

**Ihr (Euer) Pater Louis MSFS**

# Nachrichten Kroge-Ehrendorf

**Sonntag, 22. Juni 2025**

9.30 Uhr hl. Messe

Lektorin: Ulrike Ehrenborg  
Kommunionhelferin: Renate Böckenstette  
Kollektierer: Gregor Deters

**Dienstag, 24. Juni 2025 – Hochfest Geburt des Hl. Johannes des Täufers**

8.15 Uhr hl. Messe

**Freitag, 27. Juni 2025**

14.30 Uhr hl. Messe zum Patronatsfest „Heiligstes Herz-Jesu“ mit dem gem. Chor „Harmonie“

Lektorin: Ulrike Ehrenborg  
Kommunionhelferin: Elisabeth Läsche

## Jubiläumspfarrefest

Für das Jubiläumspfarrefest „100-Jahre Herz-Jesu-Kirche“ Kroge-Ehrendorf am Sonntag, den 31. Aug. 2025 sind alle Vorstände der Gruppen und Vereine und alle Interessierten zur Besprechung am Dienstag, den 24. Juni um 19.30 Uhr ins Pfarrheim Kroge-Ehrendorf eingeladen.

## Patronatsfest „Heiligstes Herz-Jesu“

Die ganze Gemeinde ist am Freitag, den 27. Juni um 14.30 Uhr zum Gottesdienst mit dem gem. Chor „Harmonie“ zum Patronatsfest in die Herz-Jesu Kirche und anschließend zum Kaffee trinken im Kloster eingeladen.

## Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag:

Änne Sandmann am 24.06. zum 91. Geb.

Inge Sandmann am 25.06. zum 87. Geb.

Schw. M. Willehade am 26.06. zum 87. Geb.

**Die Bücherei** in Kroge/Ehrendorf ist sonntags geöffnet von 10.15 Uhr – 11.30 Uhr.

**Das Pfarrbüro** ist mittwochs von 9.00 Uhr – 11.00 Uhr geöffnet.

Mir aber hat  
**GOTT**  
gezeigt, dass man keinen  
Menschen unheilig oder  
unrein nennen darf.

## **Kirchliches Leben in Kroge-Ehrendorf – kein Auslaufmodell!**

Mir wurde von den Kroge-Ehrendorfer Mitgliedern im Pfarreirat und im Kirchenausschuss berichtet, dass es in den letzten Wochen zunehmend Unsicherheiten unter den Bewohnern bzgl. der Zukunft kirchlichen Lebens und vor allem zur Existenz des Pfarrheimes gibt. Dazu möchte ich als Pfarrer von St. Gertrud folgendes anmerken:

Die katholische Kirche befindet sich in einer Zeit des Umbruchs. Die Zahl der Katholiken, der aktiven Kirchenbesucher und der Seelsorger sinkt stetig und zusehends schneller. Dieser Trend ist auch im Dekanat Damme und nicht zuletzt in Kroge-Ehrendorf spürbar. Auf diese Entwicklungen müssen sich die Kirche und alle Gläubigen einstellen.

Nach wie vor erlebe ich aber auch ein gutes kirchliches Engagement in Vereinen und Gruppen in Kroge-Ehrendorf. Diese Gruppen brauchen Orte, wo Begegnung und Treffen möglich sind.

1975 wurde dafür das Pfarrheim am Kroger Pickerweg gebaut. Entsprechend ist es jetzt nach 50 Jahren in die Jahre gekommen und bedarf einer Sanierung.

Die dringend erforderliche und kürzlich durchgeführte Sanierung der Toiletten im Keller konnte auf Initiative und mit Unterstützung der Landjugend schnell und unbürokratisch durchgeführt werden. Die Kirchengemeinde hat das finanziert.

Der Sorge der Kroge-Ehrendorfer Bevölkerung um den Zustand und die Zukunft des Pfarrheims haben einige Vertreter aus dem Stadtrat zum Anlass genommen, eine Studienarbeit zu initiieren, die erste hilfreiche Ideen sowohl bzgl. der Nutzung als auch im Hinblick eines wirtschaftlichen Betriebes aufgezeigt. Im Nachgang dazu wurde eine Gruppe eingerichtet, die ein Nutzungs- und Betreiberkonzept für das Pfarrheim ausarbeiten soll.

Um eine solide Basis für die Ausarbeitung zu schaffen, wurde die Kirche gebeten zu klären, ob das Pfarrheim in ihrem Besitz verbleiben oder ggf. veräußert werden kann. Dazu hat der Kirchenausschuss im Februar dieses Jahres beraten und ist zu einer vorläufigen Empfehlung gekommen, dass eine Veräußerung aufgrund der personellen Ausstattung und aufgrund sinkender Mitgliederzahlen bevorzugt und mittelfristig in Betracht zu ziehen ist. Ferner wurde aber auch klargestellt, dass es der Pfarrgemeinde St. Gertrud und dem Offizialat ein Anliegen ist, seinen Vereinen und Gruppen Räumlichkeiten für ihre Aktivitäten bereitzustellen. Dazu ist klärend festzuhalten:

- Ein etwaiger Verkauf des Pfarrheims ist zur Finanzierung des neuen Gemeindezentrums in Lohne nie eine Option gewesen.
- Entsprechend gibt es weder einen formalen Beschluss des Kirchenausschusses für den Verkauf des Pfarrheimes noch wurde ein Preis für den Verkauf in den Raum gestellt. Alles andere sind Gerüchte.
- Die Pfarrgemeinde St. Gertrud würde es begrüßen und unterstützen, wenn es in Kroge-Ehrendorf zukünftig eine durch die gesamte Ortsgemeinschaft getragene Lösung für ein Dorfgemeinschaftshaus in Eigenregie gibt, in der dann auch die kirchlichen Gruppen und Vereine gemäß ihres Bedarfs berücksichtigt werden.

- Neben einer aktuell diskutierten Option am Sportplatz kann auch das Pfarrheim eine Option dafür sein.

Es ist Ziel und Aufgabe einer Pfarrei, auch in den einzelnen Gemeindeorten oder Gemeindeteilen das Glaubensleben zu fördern und zu gestalten. Dazu braucht es Räume, in denen sich Gläubige treffen können, um ihre Aufgaben zu regeln und zu gestalten. Es wäre absurd und ein Widerspruch, wenn sich eine Pfarrgemeinde dieser Verantwortung entziehen würde.

Wir wissen aber auch, dass wir uns alle auf die veränderten Bedingungen einstellen müssen. Was in Zukunft mit dem Pfarrheim geschieht, hängt sehr stark vom Willen und der Bereitschaft der Kroege-Ehrendorfer Bürger:innen ab. Eine gemeinschaftliche Verwaltung entweder des Pfarrheims oder eines Dorfgemeinschaftshauses am Sportplatz kann für die Zukunft ein tragbares und zielführendes Modell sein. Die Kirche wird diesen Prozess unterstützen.

In diesem Sinne darf ich Sie auch alle um Ihr Gebet für die Zukunft der Kirche in der Welt, in unserem Bistum und in unserer Gemeinde bitten.

Ihr Pastor

Rudolf Büscher, Domkapitular

**Niemand von uns** kann sich ein Haus ohne eine Tür vorstellen. Wir brauchen die Möglichkeit, in unser Haus hinein-, aber auch wieder herauszugehen. Mit unserem Lebenshaus ist es ebenso. Wir brauchen Zeiten, in denen wir uns von der Welt zurückziehen und ganz auf uns selbst besinnen können. Aber dann brauchen wir auch wieder die Tür, die uns nach draußen entlässt und uns die Möglichkeit eröffnet, unseren Blickwinkel zu weiten. *Christa Spilling-Näker*

## In diesem Jahr: „Im Weißen Rössl“

Frei nach der Devise „Im Salzkammergut, da kann man gut lustig sein“, möchte die Waldbühne Ahmsen mit dem Singspiel „Im Weißen Rössl“ die Herzen des Publikums erreichen.

Das traditionsreiche Hotel „Im Weißen Rössl“ am Wolfgangsee ist Ort von Liebe, Durcheinander und Verwirrung. Und dann trifft auch noch der österreichische Kaiser Franz Joseph höchstpersönlich ein.

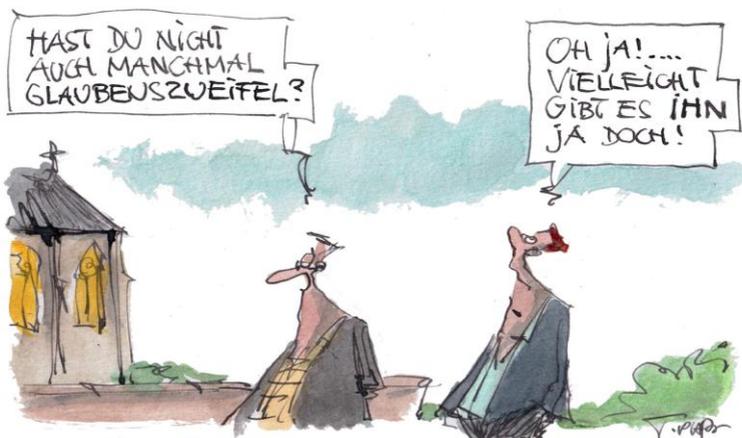
Aber am Ende wendet sich alles zum Guten.

An diesem mit vielen Ohrwürmern gespickten Spektakel wollen wir auf der überdachten Waldbühne Ahmsen an einer Aufführung teilnehmen. Und daher sind „Alt und Jung“ zu einer Gemeindefahrt eingeladen am **Sonntag, 10. August 2025, Spielbeginn: 15.30 Uhr. Die Abfahrt erfolgt um 13.20 Uhr ab Schomaker, Krimpenforter Berg 12, um 13.30 Uhr ab Kirche St. Josef und um 13.40 ab Kloster Kroke-Ehrendorf. Die Rückkehr ist um ca. 20.00 Uhr. Die Kosten für Fahrt und Eintritt (Block D, 1. Rang, Reihen 17-21) betragen bei Erwachsenen 17,00 Euro und bei Kindern und Jugendlichen bis einschl. 17 Jahre 12,00 Euro.**

Der bisher gebuchte Bus ist schon ausverkauft; weitere Personen stehen schon auf einer Warteliste. Daher wird der Einsatz eines größeren Busses überlegt.

**Interessierte können sich in den nächsten Tagen im Pfarrbüro St. Gertrud, Brinkstr. 8, Tel: 04442 93687-0, noch auf eine Warteliste setzen lassen.** Spätestens am 27. Juni 2025 wird dann über den Einsatz eines größeren Busses entschieden. Die Personen auf der Warteliste erhalten dann kurzfristig eine Nachricht bezüglich der Mitfahrt.

Bei einer Zusage ist der Kostenbeitrag dann sofort im Pfarrbüro zu entrichten.



In jener Zeit

als Jesus in das Gebiet von Caesarea Philippi kam, fragte er seine Jünger: Für wen halten die Leute den Menschensohn?

Sie sagten: Die einen für Johannes den Täufer, andere für Elija, wieder andere für Jeremia oder sonst einen Propheten.

Da sagte er zu ihnen: Ihr aber, für wen haltet ihr mich? (Mt 16, 13-15)

Als Theodor Mommsen, der berühmte Kenner der Antike, gefragt wurde, warum er in all seinen Schriften nie Christus erwähnt habe, sagte er: »Ich kann ihn nicht verstehen und deshalb ziehe ich es vor, zu schweigen«. Napoleon, der in seiner Gefangenschaft viel über den Lauf der Geschichte nachgedacht hatte, sah am Ende seines Lebens dies als seine Erkenntnis an: »Christus will das Herz; dies will er für sich und er erreicht dies ganz uneingeschränkt ... Nur ihm allein ist es gelungen, das menschliche Herz – bis zur Opferung des Zeitlichen – ins Unsichtbare zu erheben und auf diese Weise Himmel und Erde zu verbinden«. Goethe verglich Christus mit der Sonne und bekannte: »Ich verneige mich vor ihm als der göttlichen Offenbarung höchsten Moralprinzips«. Und der spätmittelalterliche Theologe und Philosoph Meister Eckart sagte: »Christus im Buche zu besitzen reicht nicht«.

Soweit die Aussagen eines Historikers, eines Philosophen, eines Dichters und eines Weisen, die alle über die Person Christi nachgedacht haben. Und wir, wir sollten auf der Suche nach einer Antwort auf seine Frage sein, wenn wir im Evangelium denen zuhören, die mit ihm durch die Städte und Dörfer Galiläas gezogen sind, die ihm am nächsten standen. Wir sollten auf ihn blicken, auf den gekreuzigten Menschensohn (vgl. Sach 12,10), uns von ihm anrühren lassen. In der persönlichen Begegnung mit ihm, und nur in dieser, wird uns allmählich einsichtig werden, wer Er für uns ist. Ganz einfach.

## Jahresgedächtnis der Verstorbenen

### St. Gertrud

23.06.2020	-	Alfons Frilling
23.06.2022	-	Marcella Heyen
23.06.2022	-	Klaus-Dieter Gluche
24.06.2021	-	Martin Buschmann
24.06.2022	-	Günter Bokern
24.06.2022	-	Stuart Rohe
25.06.2022	-	Angela Sieverding
25.06.2022	-	Mechthild Landwehr
25.06.2022	-	Margret Hoping
26.06.2024	-	Theresia Lenk
27.06.2023	-	Klaus Siemermann

### St. Josef

23.06.2021	-	Johanna Dierker
26.06.2022	-	Helga Bartsch

### Brockdorf

24.06.2024	-	Josef Elsen
------------	---	-------------

## Messintentionen:

### **Samstag, 21. Juni 2025**

JM † Franz Kenkel (G); †† Ehel. Kenneweg (J); †† Ehel. Josefa u. Hubert Büscher (J); Leb. u. †† d. Fam. Große - Rüschkamp (G); † Theo Gellhaus (J); † Elisabeth Schlarmann vdN. (J); †† Ehel. Felix u. Sandra Landwehr (G); Leb. u. †† d. Fam. Berding-Heseding-Schlömer (B); Leb. u. †† d. Fam. Thole (J); für die armen Seelen

### **Sonntag, 22. Juni 2025**

für die Pfarrgemeinde, 6-WA † Josefa Schlarmann (J); 6-WA † Manfred Thomann (G); Leb. u. †† d. Fam. Franz Rießelmann (J); †† Ehel. Hanni u. Fritz Südkamp (G); † Maria gr. Sieverding (J); †† Ehel. Annette u. Wilhelm Middendorf (G); † Christa Schlarmann (G); †† d. Fam. Aloys Lamping (G); †† Ehel. Bernard u. Ida Kúpker (G); †† d. Fam. Bokern-Fröhle (K); † Prälat Alfons Bokern (K); † Franz-Josef Fröhle (K); Leb. u. †† d. Fam. Uptmoor-Thole (G); † Anni Jakobi vdN (J) . 6-WA + Maria Hackmann

### **Montag, 23. Juni 2025**

† Elisabeth Pietsch u. Angehörige (J).; in einer besonderen Meinung (G); Leb. u. †† d. Fam. Hoffterheide (K)

### **Dienstag, 24. Juni 2025 – Hochfest Geburt des Hl. Johannes des Täufers**

6-WA † Elfriede Arkenau (G); JM † Martin Buschmann (B); †† Ehel. Aloys u. Maria Göttke (G); † Thomas Lamping (G); † Hans-Bernd Haskamp (G); † Heinz Hodes (G); † Hans Wienhold u. †† Angehörige (J); † Hildegard Frilling vdN (G)

### **Mittwoch, 25. Juni 2025**

† Agnes Düvel (J); † Kunibert Bünнемeyer (B); Leb. u. †† d. Fam. Olberding-Stolte (J); † Maria Kalvelage u. Familie (B)

### **Donnerstag, 26. Juni 2025**

JM † Hermann Riesenbeck sen. (J); JM † Wilhelmine Rolfes (G); JM † Theresia Lenk (G); † Laura Hackmann (G); Leb. u. †† d. Fam. Thyen (K); †† Ehel. Franz u. Hildegard Tegenkamp u. †† Töchter u. Schwiegersohn (J)

### **Freitag, 27. Juni 2025**

† Maria Lamping, geb. Hinners-Tobrägel (G); † Helmut Kröger (J); † Franz Kathmann (G)

**Diese Bezeichnungen bedeuten:** (G) St. Gertrud; (J) St. Josef; (B) Brockdorf; (K) Kroege

# WAS MACHEN die denn da?

Dass ihr an Straßen oder an Häusern Statuen von Jesus seht, ist nicht ungewöhnlich. Meistens sind es Darstellungen, wie Jesus am Kreuz hängt. Doch es gibt auch andere „Figuren“, ohne Kreuz, bei denen mitten auf Jesu Brust ein Herz zu sehen ist, oft darum ein Kranz aus Dornen. Was hat es mit diesen Jesus-Darstellungen auf sich?

Sie heißen Herz-Jesu-Darstellungen. Das

Herz ist ja ein Symbol für die Liebe, vielleicht habt ihr schon einmal für eure Mamas ein Herz für den Muttertag gemalt oder einer sehr guten Freundin oder einem sehr guten Freund ein Herz geschenkt. Auch bei Jesus ist das Herz ein Symbol für die Liebe Gottes, für seine Liebe zu uns Menschen. Gott hat die Menschen so sehr geliebt, dass er in Jesus selbst ein Mensch

werden wollte. Das feiern wir an Weihnachten. Und Jesus hat die Menschen geliebt. Er hat ihnen von Gott erzählt und viele Kranke geheilt.

Und was hat es mit diesem Dornenkranz auf sich? Vielleicht erinnert ihr euch, dass Jesus bei seiner Kreuzigung an Karfreitag eine Dornenkrone tragen musste, das war sehr schmerzhaft. Daran erinnert der Dornenkranz auf Jesu Brust. Dass er uns auch bei seiner Kreuzigung so sehr geliebt hat, dass er gestorben und auferstanden ist, damit auch jeder Mensch nach seinem Tod ins Leben bei Gott aufersteht. Das ist schwer zu verstehen, doch wenn ihr eine solche Herz-Jesu-Figur seht, könnt ihr euch immer daran erinnern, dass Gott uns alle sehr, sehr liebhat.



Foto: Michael Tillmann



Das Hören ist der Schlüssel zum Heil. Das Wort Gottes: lebenswichtig und – umsonst. Und wenn Menschen erst einmal geföhlt haben, dass Worte Gottes sie im besten Sinne des Wortes erbauen und erquickern können, wollen sie immer mehr davon. Dann wollen wir weniger die weltzerreibenden Worte, sondern die heilenden Worte. Die Worte, die Jesus spricht und uns einlädt, zu ihm zu kommen: Ich will euch erquickern. Mit guten Worten.

Foto: BuH/picture alliance/ZB|Sascha Steinach



### **Pfarnachrichten /Jahrgang 70 / Nr. 21**

Überwiegend wöchentlich erscheinende Ausgabe der Gottesdienstordnung und der Nachrichten aus der kath. Pfarrei St. Gertrud Lohne. Erscheinungstag: mittwochs um 8.00 Uhr. **Die Eingabe ins Internet**

[www.sankt-gertrud.com](http://www.sankt-gertrud.com) erfolgt als PDF-Datei bis spätestens Donnerstag. (Zum Lesen und Ausdruck ist der „Acrobat-Reader

erforderlich) Manuskripte für Veröffentlichungen müssen spätestens am **Freitag** vor dem Erscheinungstag (also 10 Tage vor dem Erscheinungssonntag) in der Redaktion als **E-Mail** vorliegen. Bitte bei Mehrfachausgaben an frühzeitige Eingabe denken. Die Entscheidung für die Veröffentlichung trifft der Pfarrer.

**Redaktion: Kath. Pfarrei St. Gertrud, Brinkstraße 8, 49393 Lohne**

☎ 04442/93687-0 - 📠: 04442/93687-13

E-Mail: [r.buescher@sankt-gertrud.com](mailto:r.buescher@sankt-gertrud.com) oder [info@sankt-gertrud.com](mailto:info@sankt-gertrud.com)

Titelbild: Pia Schüttlohr

Verantwortlich für den Inhalt: Domkapitular Rudolf P. Büscher, Pfarrer

Druck: Heimann, Dinklage über CSW Lohne. / Print-Auflage: 1200 Ex.

Bezugspreis: Einzelexemplar:

0,60 €

Monatliche Zustellung:

2,75 €



### **Gebet von Papst Leo XIV.**

*Beten wir, dass jede und jeder von uns in der persönlichen Beziehung mit Jesus Trost findet und von Seinem Herzen das Mitgefühl für die Welt lernt.*

Herr, ich komme heute zu Deinem barmherzigen Herzen,  
zu Dir, der Du Worte hast, die mein Herz entflammen,  
zu Dir, der Du Mitgefühl über die Kleinen und Armen ausgießt,  
über die Leidenden und über alles menschliche Elend.

Ich möchte Dich besser kennenlernen, Dich im Evangelium betrachten,  
mit Dir sein und von Dir lernen und von der Nächstenliebe, mit der Du Dich  
von allen Formen der Armut berühren liebst.

Du hast uns die Liebe des Vaters gezeigt, indem Du uns ohne Maß  
mit Deinem göttlichen und menschlichen Herzen geliebt hast.

Schenke allen Deinen Kindern die Gnade, Dir zu begegnen.

Verändere, forme und verwandle unsere Pläne,  
damit wir in jeder Situation nur Dich suchen:

im Gebet, in der Arbeit, in den Begegnungen und in unserem Alltag.

Sende uns aus dieser Begegnung in die Mission,  
eine Mission des Mitgefühls für die Welt,

in der Du die Quelle bist, aus der aller Trost fließt. Amen.